

# Schuljahres- arbeitsplan

## SCHULJAHR 2021/2022

*Eine allgemeine Ausbildung dringt uns jetzt die Welt ohnehin auf, wir brauchen uns deshalb darum nicht weiter zu bemühen; das Besondere müssen wir uns zueignen. (Johann Wolfgang von Goethe)*

### Grace-Hopper-Gesamtschule

---

**Tel.** 03328/41287  
**Fax** 03328/304782

Albert-Wiebach-Straße 4  
14513 Teltow

[www.gesamtschule-teltow.de](http://www.gesamtschule-teltow.de)  
[sekretariat@gesamtschule-teltow.de](mailto:sekretariat@gesamtschule-teltow.de)

---

## Inhalt

Rückblick & Schwerpunktsetzung	1
Zum neuen Schuljahr	6
Inklusion	7
Öffentlichkeitsarbeit	8
Schulische Höhepunkte und Traditionen	9
Kooperationen	10
Besondere Verantwortungsbereiche	12
Zentrale Termine	13

*"The most dangerous phrase in the language is, 'We've always done it this way.'"*  
(Grace Hopper)

## Rückblick & Schwerpunktsetzung

---

Das vergangene Schuljahr war von vielen Veränderungsprozessen bestimmt. Die Corona-Krise und die damit einhergehenden Schulschließungen sowie die Wiederaufnahme eines geregelten Schulbetriebs haben sowohl von der Planung als auch vom individuellen Einsatz der Lehrkräfte alles abverlangt. Wir wissen heute nicht, ob uns eine ähnliche Krise im weiteren Verlauf des Schuljahres 2021/22 ereilen wird, können jedoch sicher sein, dass wir gut vorbereitet damit umgehen werden können. Gleichsam wurde uns bewusst, dass eine fortschreitende Digitalisierung des Unterrichts gerade in solch krisenhaften Zeiten weiter vorangetrieben werden muss. Dabei ist es essenziell, dass wir die Schülerinnen und Schüler so vorbereiten, dass ein Übergang in einen Mix aus Präsenz- und Onlinebeschulung fließend erfolgen kann und die Beziehungsebene zu den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen eine besondere Pflege erfährt.

Die Grace-Hopper-Gesamtschule in Teltow nutzt weiterhin den Standort der ehemaligen Mühlendorf-Oberschule bis zur Fertigstellung des Neubaus. Mit dem Richtfest konnten wir einen weiteren Meilenstein bei der Errichtung dieses einmaligen Projektes im vergangenen Schuljahr feiern. Die Erwartungen an uns und das neue Gebäude sind groß und wecken vielfältiges Interesse. Der für uns entscheidende Ausbauschritt erwartet uns nun im kommenden Schuljahr. Dass unsere neue pädagogische Heimat von außen ein kleines Kunstwerk ist, wird wohl niemand bestreiten. Wir müssen nun jedoch gemeinsam dafür Sorge tragen, dass wir im Innenbereich und in Fragen der Ausstattung überzeugen können. Dazu werden wir viele Anfragen durch das Architekturbüro erhalten, die wir zuweilen mit kurzfristigen, aber gut begründeten Entscheidungen im Rahmen der Budgetierung steuern werden können. Insbesondere hier freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit dem Kollegium. Darüber hinaus wurde die Zusammenarbeit mit dem Hasso-Plattner-Institut der Universität Potsdam intensiviert. Mit dem Beschluss des Kreistages zur Finanzierung von Kyub erwarten uns spannende Zeiten. Über die ersten Gehversuche durch die selbstentwickelten Cajons bis zu den von den SuS kreativ geschaffenen Lautsprechern, haben wir die Potenziale des Systems für unsere Schulgemeinschaft weiter erschlossen. Auch wenn wir uns erst an der Oberfläche der Möglichkeiten des Systems befinden, trägt es doch im Wesentlichen dazu bei, dass wir gemeinsam mit den Schulen der Region den nächsten maßgeblichen Schritt zu echtem Unterricht in der Digitalität wagen. Ab Mitte des Kalenderjahres 2022 werden wir über die Mittel und die Einrichtung verfügen. Wir können

uns darauf freuen hier gemeinsam aktiv zu werden. Gerahmt wird dieser Prozess durch die weitere Digitalisierung unserer Schule. Bereits Ende August 2022 werden wir eine vollwertige IPAD-Klasse in Betrieb nehmen, die um 2 weitere Klassensätze während des laufenden Schuljahres ergänzt wird. Wir bereiten uns damit gezielt auf die Ausstattung und die Anforderungen des Neubaus vor.

Hier folgen wir unserer Namenspatronin Grace Hopper, die vielleicht wie kaum jemand sonst Erfindungs- und Innovationskultur auf digitaler und gesellschaftlicher Ebene gelebt hat. Gleichzeitig verpflichten uns die errungenen Titel als Digitale Schule und Smart School weiterhin so intensiv an den Stellschrauben dieses Prozesses zu wirken.

Die Grace-Hopper-Gesamtschule steht somit wieder vor großen Herausforderungen. Bis zur Fertigstellung des Neubaus im kommenden Jahr wird es vordergründig unsere Aufgabe sein, uns als Schule weiterhin zu profilieren. Dass uns das bisher an vielen Stellen sehr gut gelingt, zeigen die enormen Anmeldezahlen des vergangenen Schuljahres. Es erfüllt uns mit Stolz, dass unsere Schule in ihrer jungen Geschichte erstmalig ihre Anmeldezahlen derart gesteigert hat, dass wir zur zweitnachgefragtesten Schule der Region avanciert sind. Dies auszubauen und fortzuführen darf unser Ziel sein.

Wir wollen daher weiterhin versuchen, möglichst vielen Kindern mit unterschiedlichsten Talenten und Begabungen eine pädagogische Heimat zu bieten. Sollte es uns gelingen, bei jungen Menschen eine Haltung zum lebenslangen Lernen auszuprägen, kann das vermutlich nur funktionieren, wenn wir Kindern zeigen, dass wir als Vorbilder die Lust am Lernen und Gestalten ebenso wenig verloren haben. Das innovative Potenzial aller Lehrkräfte sollte uns hier auf diesem Weg ermutigen. Es ist einfach wunderbar zu sehen, wie sich Projekte und Initiativen innerhalb des Kollegiums verstetigen und Formen von Nachhaltigkeit erzeugen, die einen großen Zauber in sich bürden. Man denke hier nur beispielhaft neben vielen anderen grandiosen Projekten an die sich rasend schnell entwickelnde Arbeit mit moodle oder die Etablierung der digihopper. Ebenso beeindruckend sind die Leistungen der einzelnen Fachbereiche, die sich weiter dazu aufmachen, die Talente der Schülerinnen und Schüler zu entfalten. Insbesondere die Ergebnisse der fächerübergreifenden Projekte zeigen uns auf, wo unsere gemeinsame pädagogische Reise hingehen könnte. Behalten Sie trotz der organisatorischen Einschränkungen weiterhin Ihre Zuversicht. Es wird sich für uns alle lohnen.

Weiterhin maßgeblich ist die Arbeit auf internationaler Ebene. Wenn wir uns sinnvoll vernetzen und den Schülerinnen und Schülern kulturelle Horizonte eröffnen wollen, müssen

dafür entsprechende Angebote vorhanden sein. Einen wesentlichen Impuls wird uns dabei die erstmalige Durchführung der Ski-Fahrt bieten. Sie kann sicherlich eine Art Blaupause sein, um künftige internationale Beziehungen an unserer Schule zu etablieren. Künftige Projekte aus dem Bereich DAZ lassen uns erwartungsfroh in unsere Mitte blicken, die uns zeigt, dass man für ein gegenseitiges Verständnis über die Kulturen der Welt hinweg, nicht zwangsläufig weit reisen muss.

Diesem sehr hohen Anspruch als Schulgemeinschaft weiterhin zu folgen, wird von uns auch im kommenden Schuljahr viel abverlangt und kein Verzagen erlauben.

Für die konkrete Arbeit im kommenden Schuljahr ergeben sich daher folgende Ziele:

1. Fortführung der Vereinbarungen zum pädagogischen Handeln und deren Umsetzung
  - 1.1. Wollen wir die pädagogische Arbeit hin zu innovativen Lehr- Lernformen weiter schärfen.
  - 1.2. Zu einer modernen Schule gehört soziale Verantwortung. Wir nehmen dies sehr ernst und zeigen mit der Neueinrichtung unserer Ganztagsangebote, dass wir Familien bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familienleben unterstützen. Dazu entwickeln wir gemeinsam ein Programm attraktiver Angebote, aus denen die SuS frei wählen können.
  - 1.3. Es wurden intensive Anstrengungen des Landkreises unternommen, um alle Voraussetzungen zu schaffen, dass der Arbeitstitel der Gesamtschule als „Schule für kreatives und digitales Lernen“ wahrhaftig werden kann. Dies bedeutet große Veränderungen für unsere unterrichtliche Praxis, die sich so deutlich wie nie zuvor der Digitalisierung öffnen müssen. Daher bauen wir auf ein intensives internes Fortbildungskonzept, das uns alle dazu befähigt, die Möglichkeiten der neuen Technik gewinnbringend für und mit unseren Schülern zu nutzen. Dazu gehören insbesondere die Einführung von Kyub und den IPAD-Klassen.
  - 1.4. Fortführung und Etablierung der Gymnasialklasse an unserem Standort.
  - 1.5. Etablierung des Corporate Designs und Anwendung nach innen und außen.
  - 1.6. Entwicklung und Vorbereitung einer gymnasialen Oberstufe.
  - 1.7. Rezertifizierung als Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung
2. Unterricht

Zum Schuljahr 2017/2018 haben die neuen Rahmenlehrpläne des Landes Brandenburg eine tiefgreifende Veränderung für die tägliche unterrichtliche Praxis bewirkt. Einhergehend mit einer weitgehenden Öffnung des Unterrichts über die Grenzen der einzelnen Fächer hinaus, enthält er eine Darstellung von Themen, die Schüler auf die Welt von morgen vorbereiten und zu ihrer gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Bildung beitragen sollen.

Zentral sind hierbei die Errungenschaften zum einheitlichen Lernbegriff im Schulprogramm. Jede Lehrerin und jeder Lehrer soll sich und die eigene unterrichtliche Praxis dahingehend hinterfragen und durch gezielte Reflexionsarbeit weiterentwickeln, um den tragenden Säulen der unterrichtlichen Praxis gerecht zu werden.



Diesen Herausforderungen müssen wir uns gemeinsam stellen. Eine besondere Rolle nehmen dabei die Fachkonferenzen ein. Inhaltlich ist es ihre Aufgabe, die Umstellung weiter voranzutreiben, und insbesondere die Grundlage für fächerübergreifenden Unterricht zu schaffen. Dazu gehört auch, dass wir uns im Sinne eines einheitlichen pädagogischen Handelns zu einer gelebten Schulkultur verständigen. Dabei könnte ein Paradigmenwechsel von „Ich und meine Klasse“ hin zu „Wir und unsere Schule“ als zentraler Ankerpunkt fungieren.

Eine gelungene Unterrichtsstunde macht glücklich, besonders dann, wenn Schüler aus Interesse an der Sache lernen. Es ist unsere Aufgabe, Unterricht so zu gestalten, dass sich Lernende in ihm verlieren können.

Synergien zwischen Schule und Medienbildung stecken in einer produktiven Rückmeldekultur. Die dadurch erreichte Motivation und Transparenz ist für wirkliches Lehren und Lernen unabdingbar.

Eine Offenheit im Umgang mit eigenem Unterrichtserfolg, aber auch mit Misserfolgen, ist gut für die Schulkultur und der eigenen beruflichen Erfüllung.

Vieles von dem, was wir in den vergangenen Jahren etabliert haben, hat Projektcharakter. Nicht immer sind unsere Projekte erfolgreich, aber stets lehrreich. Wir verständigen uns auf einen konstruktiven, sachlichen und neutralen Zugang zu diesen Projekten, bei denen wir stets im Sinne der Fortentwicklung unserer Schulgemeinschaft in der Sache diskutieren.

## Zum neuen Schuljahr

---

1. „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut.“
2. Verantwortung und Zivilcourage zeigen.
3. Mit offenen Augen über das Gelände und das Schulhaus gehen.
4. Erkennen, wenn es Schülern und Lehrern schlecht geht und ihnen Hilfe anbieten.
5. Sekundärtugenden wie Höflichkeit, Pünktlichkeit und Wahrhaftigkeit leben und einfordern.
6. Gute Laune bei der Arbeit haben und mit dieser andere anstecken.
7. Schülern helfen, ihre Talente zur Entfaltung zu bringen und diese nach außen zu tragen.
8. Gründlich, korrekt und genau sein.
9. Fair sein und deutlich machen, dass es sich lohnt sich anzustrengen.
10. Sich selbst nicht ganz so ernst nehmen.
11. Sich als Team verstehen und als solches handeln, egal in welcher Organisationsform.
12. Humor behalten.
13. „Eine Kraft beherrscht die andere, aber keine kann die andere bilden; in jeder Anlage liegt auch allein die Kraft, sich zu vollenden.“





Schule ist ein  
Lebens- und  
Lernort der Vielfalt

## Inklusion

Als soziologischer Begriff beschreibt das Konzept der Inklusion eine Gesellschaft, in der jeder Mensch akzeptiert wird und gleichberechtigt und selbstbestimmt an dieser teilhaben kann – unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft, von Religionszugehörigkeit oder Bildung, von eventuellen Behinderungen oder sonstigen individuellen Merkmalen.

In der inklusiven Gesellschaft gibt es keine definierte Normalität, die jedes Mitglied dieser Gesellschaft anzustreben oder zu erfüllen hat. Normal ist allein die Tatsache, dass Unterschiede vorhanden sind. Diese Unterschiede werden als Bereicherung aufgefasst und haben keine Auswirkungen auf das selbstverständliche Recht der Individuen auf Teilhabe. Aufgabe der Gesellschaft ist es, in allen Lebensbereichen Strukturen zu schaffen, die es den Mitgliedern dieser Gesellschaft ermöglichen, sich barrierefrei darin zu bewegen.

So auch im Bereich der Bildung. Die inklusive Pädagogik beschreibt einen Ansatz, der im Wesentlichen auf der Wertschätzung der Vielfalt beruht. In einem inklusiven Bildungssystem lernen Menschen mit und ohne Behinderungen von Anfang an so, dass alle SuS einen größtmöglichen Grad der Teilhabe bei ihren individuellen Bildungszielen erfahren. Wir können uns in diesem Zusammenhang nicht darauf verlassen, dass es Aufgabe des Bildungssystems sei, durch Bereitstellen von speziellen Mitteln und Methoden einzelne Lernende besonders zu unterstützen und zu fördern. Nicht das Individuum muss sich also an ein bestimmtes System anpassen, sondern das System muss umgekehrt die Bedürfnisse aller Lernenden berücksichtigen und sich gegebenenfalls anpassen. Dabei werden alle SuS berücksichtigt, egal ob mit oder ohne inklusiver Bedarfe.

In der Tradition der Mühlendorf-Oberschule wurde dieser Weg einschlägig in den vergangenen Jahren verfolgt. Es ist uns ein Anliegen, diesen fortzuführen. Dazu gehört die enge Arbeit und Absprache mit den Sonderpädagogen.

Als besonderes Projekt wollen wir hier in den jeweiligen Jahrgangsstufen die sog. IFE-Gruppe weiter erproben und schauen, wie weit uns diese von der hervorragenden DAZ-Arbeit geprägten Weiterentwicklung inklusiver Arbeit trägt.

Durch den Zuschlag als Schule für Gemeinsames Lernen haben wir einen Meilenstein erreicht. Die dadurch zu erlangenden Mittel vereinfachen den Umgang mit inklusiv beschulten Kindern und versetzen uns in die Lage, mit Zuversicht eine größtmögliche Teilhabe zu ermöglichen.

## Öffentlichkeitsarbeit

---

Das Bild der Schule nach Außen wird wesentlich geprägt durch unsere Homepage und unsere Darstellung in den sozialen Medien. Hier arbeiten wir derzeit mit einem rudimentären Blog-System. Es ist unsere Aufgabe, die Homepage weiter zu professionalisieren und sie als ein Öffentlichkeitsmedium zu verstehen, das konkrete Produkte, Leistungen und Erfolge unserer Schüler abbildet. Deshalb sind alle aufgefordert, aktuelle und besondere Ereignisse über ein zu bildendes Homepageteam einzustellen. Entsprechende technische Voraussetzungen werden geschaffen.

Das Corporate Design der Schule stellt hierbei einen weiteren Meilenstein dar. Mittelfristig agieren wir mit neuen Logos und Designelementen. Insbesondere das Re-Design der Homepage wird unserer Aufmerksamkeit bedürfen, da es bereits gestartet ist.

Bei der Schulöffentlichkeit nach innen setzen wir ebenfalls auf Transparenz. Aktuelle Informationen sind den digitalen Aushängen im Schulgebäude zu entnehmen. Wir nutzen unsere Dienstmailadressen als sinnvollen und ökonomischen Kommunikationskanal. Durchsagen über die Lautsprecheranlage erfolgen weiterhin sparsam und nur in dringenden Fällen.

## **Schulische Höhepunkte und Traditionen**

---

Traditionen und Rituale bilden einen wesentlichen Eckpfeiler unserer Schulkultur. Die gelungenen Sommer- und Sportfeste sind dafür sehr gute Beispiele unter vielen weiteren. Feierliche Aufnahme- und Verabschiedungsveranstaltungen werden beibehalten. Die Schulhalbjahre enden jeweils mit einer Vollversammlung.

Das im vergangenen Jahr erstmalig digital durchgeführte Weihnachtskonzert war schlichtweg grandios. An dieser neu geschaffenen Tradition wollen wir festhalten und hoffen, dass wir wieder eine Präsenzveranstaltung anbieten werden können.

Die Gesamtschule Teltow versteht sich ferner als ein Ort der kulturellen Offenheit und Toleranz. Wir streben daher weiterhin enge Kooperationen mit kulturellen nationalen und internationalen Trägern an.

Schule muss mehr sein als Lernen im Unterricht. Wir bemühen uns daher um die Etablierung eines breiten Netzes an internationalen Partnern und Freunden. Wir eröffnen so Jugendlichen neue Horizonte und ein breiteres kulturelles Verständnis.

## Kooperationen

Im Zuge der Errichtung des Ganztagskonzepts haben sich bereits neue und alte Kooperationspartner gefunden. Unsere Beziehungen zum Industriemuseum in Teltow, dem OSZ Teltow und der Technischen Hochschule Brandenburg bilden die Säulen eines breiten Unterstützungsangebots zur beruflichen Orientierung unserer Schüler. Wir nutzen die Kompetenzen dieser Netzwerke und bauen sie ggf. weiter aus. Ein neuer Schwerpunkt sollte auf der Gründung von Schulpartnerschaften im Ausland gesetzt werden. Das Erfahren anderer Kulturen und Lebensräume eröffnet für unsere Schülerinnen und Schüler neue Horizonte, die sie in einer globalisierten Welt dringend benötigen.

 <b>OSZ</b> <b>TECHNIK</b> <b>TELLOW</b> Oberstufen- Zentrum Teltow	 <b>ZAL</b> ZAL Ludwigsfelde	 <b>OSZ2</b> EUROPASCHULE POTSDAM Oberstufenzentrum Potsdam
Kreishandwerker- schaft Teltow-Fläming 	Seniorpartner in School 	Internationaler Bund 
 Jugendhaus "Schiffer"	 <b>TGZ</b> Technologie- und Gründerzentrum	 Industrie-Museum Teltow
 <b>Technische Hochschule</b> <b>Brandenburg</b> University of Applied Sciences	 <b>Handwerkskammer</b> <b>Potsdam</b>	Kooperation mit regionalen Unternehmen 

Als besonderen Innovationspartner sehen wir das HPI an der Universität Potsdam an, das uns neue Wege und Ziele bereithalten wird.



## **Berufsberatung & Studienorientierung**

Die Angebote zur Berufs- und Studienorientierung sind durch die vielfältigen Aktivitäten der verantwortlichen Lehrkräfte in den letzten Jahren erweitert und qualitativ deutlich verbessert worden. Wir setzen hier folglich weiterhin auf Kontinuität und den Ausbau der entsprechenden Auszeichnungen:

- Berufsorientierung durch das Fach WAT
- Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit
- Bewerbertraining in Klasse 9
- Durchführung von Schülerbetriebspraktika
- Ausbildungsmesse am OSZ Teltow

## Besondere Verantwortungsbereiche

### KL / stellv. KL

7a	Fr. Schlapke	Hr. Lehnert	R 13
7b	Fr. Koch	Hr. Münchhoff	R 33
7c	Hr. Müller	Fr. Feber	R 17
7g	Fr. Gutz	Fr. Fritzsche	R 37
8a	Fr. Blondeau	Hr. Groß	C 6
8b	Fr. Mauch	Fr. Dr. Hübner	R 25
8c	Hr. Gregory	Fr. Masuck	R 11
8g	Fr. Ruffell	Hr. Ebert	R 28
9a	Hr. Weise	Fr. Kind	R 24
9b	Fr. Gerken	Hr. Zeh	R 21
9c	Hr. Dreger	Fr. El Matany	C 4
9d	Fr. Kavucuk	Hr. Fröhlich	C 2
10a	Fr. Paul		C 1
10b	Hr. Mühle	Fr. Berneburg	R 31
10c	Hr. Vieweg	Fr. Cossart	R 23

### Fachkonferenzleiter:

Deutsch	Fr. Schlapke
DAZ	Fr. El Matany
Mathematik	Fr. Kind
Fremdsprachen	Fr. Blondeau
NaWi	Fr. Gutz
GeWi	Fr. Feber
WAT	Fr. Koch & Hr. Münchhoff
Sport	Hr. Müller
Kunst/ Musik	Fr. Ruffell & Hr. Fröhlich
SoPä	Fr. Cossart & Hr. Zeh

Prüfungsausschuss:	SL / FKL Deu, Ma, Fs / KL 10 a, b, c
Steuergruppe Schulprogramm:	SL / FKL / LK
Koordination Ganztag:	Fr. Gutz
Koordination Gemeinsames Lernen:	Fr. El Matany & Hr. Zeh
Koordination Gymnasialklasse:	Frau Ruffell
Koordination Krisenteam:	Fr. Cossart
Koordination BStO:	Fr. Koch & Hr. Münchhoff
PONK:	Hr. Fischer
Moodle:	Fr. Blondeau, Hr. Müller, Fr. Koch, Hr. Groß,
Fortbildungskoordination:	N.N.
Koordination GOST:	N.N.

## Zentrale Termine

Datum	Veranstaltung	Verantwortlichkeit
9.8.2021	1. Schultag Beginn 8:00 Uhr für alle SuS Jg 8 – 10 Beginn 9:00 Uhr für alle SuS Jg 7	SL/ KL
9.8. bis 13.8.2021	Kennenlertage Jg 7	KL/ Schulsozialarbeit
bis 13.8.2021	Ausgabe Schulbücher (Leihexemplare)	KL
16.8. bis 20.8.2021	Schwimmwoche Jg7	FK Sport, FL
16.8.2021	Schwimm-Kompakt-Kurs 10c (14:20 – 16:00 Uhr)	FK Sport, FL, KL
17.8.2021	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
18.8.2021	Schwimm-Kompakt-Kurs 10b (14:20 – 16:00 Uhr)	FK Sport, FL, KL
19.8.2021	Schwimm-Kompakt-Kurs 10a (14:20 – 16:00 Uhr)	FK Sport, FL, KL
23.8.2021	Elternversammlungen Jg 7 & 8	SL, KL
24.8.2021	Elternversammlungen Jg 9 & 10	SL, KL, Hr. Hoffmeister (Jg10)
25.8.2021	Komm Auf Tour 7c & 7g – ab 11:45 Uhr(Geltow)	KL, FK WAT
25.8.2021	Schulabgangsuntersuchung 10b (Teil1)	SL, KL
26.8.2021	Komm Auf Tour 7a & 7b – ab 11:45 Uhr(Geltow)	KL, FK WAT
26.8.2021	Schulabgangsuntersuchung 10b (Teil2)	SL, KL
bis 27.8.2021	Abgabe der Ausgabeliste Schulbücher	FL, KL, Fr. Neumann
bis 27.8.2021	Wahl Klassensprecher/ Vorschläge Vertrauenslehrer	SL, KL
30.8.2021	Schulabgangsuntersuchung 10a (Teil1)	SL, KL
30.8.2021	digitale Jobinale (12:00 bis 16:00 Uhr)	FK WAT
31.8.2021	Schulabgangsuntersuchung 10a (Teil2)	SL, KL
31.8.2021	Digihopper	alle Kollegen
31.8.2021	18:00 Uhr Elternkonferenz	SL
1.9.2021	Schülerkonferenz	SL, Klassensprecher, Stellvertreter
bis 3.9.2021	Abgabetermin Vereinbarung Schülerbetriebspraktikum Jg 9&10	FL WAT, KL
6.9.2021	Schulabgangsuntersuchung 10c (Teil1)	SL, KL
7.9.2021	Schulabgangsuntersuchung 10c (Teil2)	SL, KL
7.9.2021	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen

10.9.2021	Bereitstellung der Themen Facharbeit Jg9 durch FL + Aushang	SL, FL
13.9. & 14.9.2021	Schulfototermin Jg7-10	KL
14.9.2021	Jahrgangsstufenkonferenz	SL, JgL
14.9.2021	Digihopper	alle Kollegen
13.9. bis 17.9.2021	Information der SuS Jg9 - Anfertigung Facharbeit	KL
16.9.2021	BIZ-Besuch Jg10	FL WAT, KL, Hr. Hoffmeister
17.9.2021	BIZ-Besuch 9a & 9b	FL WAT, KL, Hr. Hoffmeister
20.9.2021	BIZ-Besuch 9c & 9d	FL WAT, KL, Hr. Hoffmeister
21.9.2021	Konstitution Prüfungsausschuss	SL, FKL, KL Jg10
21.9.2021	Schulkonferenz	SL, Schüler-, Eltern- und LehrervertreterInnen
bis 24.9.2021	1. Konsultation Facharbeit Jg 9	FL
bis 24.9.2021	Erstellung Übersicht Facharbeitsthemen SuS	KL, SL
27.9. bis 8.10.2021	Schülerbetriebspraktikum Jg 9 & 10	FL WAT, KL
28.9.2021	Digihopper	alle Kollegen
3.10.2021	Tag der dt. Einheit	
5.10.2021	Talente-Truck Edeka – Jg8	FK WAT
7. & 8.10.2021	JobNavi Jg8 (Geltow) (je 2 Klassen)	KL, FK WAT
11.10. bis 23.10.2021	Herbstferien	
26.10.2021	Klassenkonferenzen Jg 10 (Wiederholer)	SL, alle Kollegen
26.10.2021	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
31.10.2021	Reformationstag	
2.11.2021	Digihopper	alle Kollegen
4.11.2021	14:00 Uhr – Festlegung Quartalsnoten	SL, FL
8.11. bis 10.11.2021	Ausgabe Notenübersichten	KL
8. bis 19.11.2021	Informatik-Biber	FL Informatik
bis 12.11.2021	2. Konsultation Facharbeit Jg 9	FL



KW 46	Vorstellung Hr. Hoffmeister und pers. Gespräche	FK WAT/ Hr. Hoffmeister
	Einführung BWP Jg. 7	FK WAT, KL 7, Hr. Hoffmeister
	Einführung BWP Jg. 8	FK WAT, KL 7, Hr. Hoffmeister
16.11.2021	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
23.11.2021	Elternsprechtag 14:30 – 19:00 Uhr	SL, FL
Donnerstag – ab KW47	Schulsprechstunde Hr. Hoffmeister	FK WAT/ Hr. Hoffmeister
27.11.2021	Informationsveranstaltungen Übergang Jg7 / Tag der offenen Türen	SL, alle Kollegen
30.11.2021	Digihopper	alle Kollegen
1. bis 24.12.2021	Physik & Mathematik im Advent	FK NaWi & Mathematik
7.12.2021	Jahrgangleiterkonferenz	SL, JgL
13. bis 17.12.2021	Schülerqualifikation Sport INISEK	FKL, FL
14.12.2021	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
bis 17.12.2021	3. Konsultation Facharbeit Jg 9	FL
20. bis 22.12.2021	Projektstage	SL, alle Kollegen
23.12.2021 bis 1.1.2022	Weihnachtsferien	
4.1. bis 14.1.2022	Skilager Jg8 (18 SuS)	FK Sport
11.1.2022	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
10.1. bis 14.1.2022	Festlegung ASV Jg10	SL, alle Kollegen
12.1.2022	15:00 Uhr - Festlegung Halbjahresnoten	SL, FL
18.1.2022	Notenkonferenzen Jg 7 - 10	SL, FL
22.1.2022	Ausbildungsmesse OSZ Teltow (Jg9 & 10)	FK WAT, KL
25.1.2022	Digihopper	alle Kollegen
28.1.2022	Schülervollversammlung - Zeugnisausgabe im Anschluss	SL, alle Kollegen
31.1. bis 4.2.2022	Winterferien	

8.2.2022	Digihopper	alle Kollegen
14. bis 18.2.2022	Schülerqualifikation Sport INISEK	FKL, FL
15.2.2022	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
bis 18.2.2022	Abgabe der Facharbeit Jg 9	FL
21.2.2022	Schnee-Projekt Jg8	FL Projekt
22.2.2022	Jahrgangleiterkonferenz	SL, JgL
24.2.2022	VERA 8 – Deutsch	FKL, FL
1.3.2022	VERA 8 – Englisch	FKL, FL
1.3.2022	Prüfungsausschuss	SL, FKL, KL Jg10
1.3.2022	Digihopper	alle Kollegen
3.3.2022	VERA 8 – Mathematik	FKL, FL
15.3.2022	Probepfprüfung Mathematik Jg 10	FKL Ma, FL
15.3.2022	Digihopper	alle Kollegen
17.3.2022	Probepfprüfung Deutsch Jg 10	FKL Deu, FL
17.3.2022	Känguru der Mathematik	FK Mathematik
22.3.2022	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
29.3.2022	Digihopper	alle Kollegen
31.3.2022	14:00 Uhr – Festlegung Quartalsnoten	SL, FL
KW 13 2022	Projekttag Jg.10 Mathematik	FK Mathematik
4.4. bis 8.4.2022	Projektwoche „LiT“	alle Kollegen
4.4. bis 6.4.2022	Ausgabe Notenübersichten	KL
11.4. bis 22.4.2022	Osterferien	
26.4.2022	Schriftliche Prüfung Deutsch Jg 10	SL, FKL Deu, FL
26.4.2022	Elternsprechtag 14:30 – 19:00 Uhr	SL, FL
28.4.2022	Schriftliche Prüfung Mathematik Jg 10	SL, FKL Ma, FL
28.4.2022	Zukunftstag/ Boy&Girls-Day	FKL WAT, KL
1.5.2022	Tag der Arbeit	
3.5.2022	Fachkonferenzen Deutsch & Mathematik	FKL, FL
4.5.2022	Schriftliche Prüfung Englisch Jg 10	SL, FKL FS, FL
10.5.2022	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
12.5.2022	Orientierungsarbeit Deutsch Jg 8	FKL Deu, FL

bis 13.5.2022	Erarbeiten und Beschließen der SchiCs Gymnasium für Jg. 9	alle FL, FKL, SL
16.5. bis 20.5.2022	INISEK-Projekt Praxislernen Jg 8 (Woche1)	FKL WAT, FL WAT, KL
17.5.2022	Fachkonferenzen Fremdsprachen & Sport	FKL, FL
bis 20.5.2022	Präsentation Facharbeit Jg 9	FL
23.5. bis 25.5.2022	Mündliche Fremdsprachenprüfungen Jg 10	SL, FKL FS, FL
24.5.2022	Fachkonferenzen GeWi & WAT	FKL, FL
26.5.2022	Christi Himmelfahrt	
27.5.2022	Variabler Ferientag	
30.5.2022	Nachschreibetermin Prüfung Deutsch Jg 10	SL, FL
31.5.2022	Fachkonferenzen NaWi & Ku/Mu	FKL, FL
1.6.2022	SchiLf-Tag	SL, alle Kollegen
3.6.2022	Nachschreibetermin Prüfung Englisch Jg 10	SL, FL
6.6.2022	Pfingstmontag	
7.6. bis 10.6.2022	Zuarbeit ASV Jg 7 - 9	FL, KL
7.6.2022	Dienstberatung / Lehrerkonferenz	SL, alle Kollegen
8.6.2022	14:00 Uhr - Fertigstellung Jahresnoten Jg 10 & 9	FL, KL, SL
10.6.2022	Nachschreibetermin Prüfung Mathematik Jg 10	SL, FL
13.6. bis 17.6.2022	INISEK-Projekt Praxislernen Jg 8 (Woche2)	FKL WAT, FL WAT, KL
14.6.2022	Straßenfußballturnier (Jg 7)	FL WP II FLG 9/10
14.6.2022	Noten- und Klassenkonferenzen Jg 10 & 9	SL, FL
15.6.2022	Bekanntgabe JN, PN, EN Beantragung freiwillige Zusatzprüfung	SL, KL
15.6.2022	Fertigstellung Jahresnoten Jg 7 & 8	SL, FL
16.6.2022 bis 12:00 Uhr	Abgabe Anträge freiw. Zusatzprüfungen Jg 10 Prüfungsausschuss 14:00	SL, FKL, KL Jg10
21.6. bis 23.6.2022	Freiwillige Zusatzprüfungen Jg 10	FL, KL
21.6.2022	Noten- und Klassenkonferenzen Jg 8 & 7	SL, FL
bis 24.6.2022	Abgabe SchiCs Gymnasium für Jg. 9 mit Fachkonferenzbeschluss	FKL, SL, Fr. Ruffell
bis 24.6.2022	Abgabe der Leihexemplare Schulbücher und Rückgabe der Notebook-Leihgeräte	FL, FKL
24.6.2022	Sportfest	FK Sport, FL

27.6. bis 1.7.2022	Klassenfahrtenwoche Jg 7 bis 10	KL, stellv. KL
4.7.2022	Anträge auf Nachprüfungen Jg7 bis 9 Zusammenkunft FL Nachprüfungen Jg7 bis 9	
4.7.2022	Feierliche Zeugnisausgabe Jg 10	SL, alle Kollegen
4. & 5.7.2022	Zentrale Wandertage Jg 7-9	KL SL, FL
6.7.2022	Schülervollversammlung - Zeugnisausgabe im Anschluss	SL, alle Kollegen
7.7. bis 20.8.2022	Sommerferien	

	Schülerkonferenz	SL, Klassensprecher, Stellvertreter
	Exkursion Sachsenhausen Jg.9	FKL GeWi
	Englisch-Olympiade (Anne-Frank-Grundschule)	FL Eng
	Orientierungsarbeit Englisch Jg 8	FKL FS, FL
	Orientierungsarbeit Mathematik Jg 8	FKL Ma, FL
	Weihnachtskonzert	alle Kollegen, Hr. Fröhlich
	Truppenbesuch beim Logistikbataillon in Beelitz (Jg 10)	FL WAT
	Potenzialanalyse 7a	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Potenzialanalyse 7b	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Potenzialanalyse 7c	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Potenzialanalyse 7g	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Auswertung Potenzialanalyse 7a	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Auswertung Potenzialanalyse 7b	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Auswertung Potenzialanalyse 7c	SL, FKL WAT, KL, Träger
	Auswertung Potenzialanalyse 7g	SL, FKL WAT, KL, Träger